



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Dialog Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Dialog Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe zukünftige Überschüsse, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 31.51 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Dialog Leben ist die Größe latente Steuern, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 10.51 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 45.7% und liegt damit um 30.56 Prozentpunkte über dem Marktmittel von 15.13%.

Input Variable	Value in TEUR
Buchwert Kapitalanlagen	633
Fondsgebundene LV	8,6
Genussrechte	0
HGB-Bilanzsumme	716
HGB-Deckungsrückstellung	437
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	41
Risiko- und Übriges Ergebnis	184
Schlussüberschussanteil-Fonds	0,34
Zahlungen Versicherungsfälle	55
Zinszusatzreserve	9,6
aktivische Bewertungsreserven	68
freie RSt für Beitragsrückerstattung	82
mittlerer Tarifrechnungszins	3.4%
nachrangige Verbindlichkeiten	6,0

Output Variable	Value in TEUR
HGB-Eigenkapital	47
verfügbare RfB	82
HGB-DRSt ohne ZZR	427
Bestandsabbaurate	13%
Passivduration	8,0
Marktwert Kapitalanlagen	701
zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.478
zukünftige pass. Zinsüberschüsse	-51
passivische Bewertungsreserven	1.427
zukünftige Überschüsse	1.495
zukünftige Aktionärgewinne	374
latente Steuern	93
ökonomisches Eigenkapital	327
ökonomische Eigenkapitalquote	46%